

# Elixhausen wird LEADER-Projektgemeinde

Die LEADER-Förderperiode 2007 bis 2013 ist ausgelaufen. Die künftige steht unmittelbar vor dem Start und ist offen für neue LEADER Partner und Projekte. Diese Gelegenheit hat die Gemeinde Elixhausen zum Anlass genommen, um sich im Wege des Regionalverbandes Salzburger Seenland (RVSS) ins neue LEADER-Programm einzubringen.

## Was ist LEADER?

LEADER ist ein Förderprogramm der Europäischen Union für den ländlichen Raum, durch das in eigens ausgewiesenen Förderregionen Strategien und Projekte unterstützt werden, die einen Beitrag zur zukunftsfähigen Weiterentwicklung des ländlichen Raumes leisten. Jede LEADER-Region hat ein regionales Entwicklungskonzept zu erarbeiten, das den inhaltlichen Rahmen für die Förderung bildet. Bei der LEADER-Förderung wird besonderer Wert darauf gelegt, dass die Initiative von den Bewohnern und Akteuren der Region ausgeht.

## Fragebogen

Der beiliegende Fragebogen ist ein erster und wichtiger Schritt dafür und richtet sich an die Bürgerinnen und Bürger in allen Gemeinden des RVSS (Berndorf, Henndorf, Köstendorf, Mattsee, Neumarkt, Obertrum, Schleedorf, Seeham, Seekirchen und Straßwalchen) und in Elixhausen, um zu erheben, was Ihnen wichtig ist, was Sie gut finden und wo Sie Verbesserungsmöglichkeiten sehen.

Helfen Sie mit, die Region und Elixhausen auch in Zukunft lebens- und lebenswert zu gestalten! Ihre Rückmeldung hilft uns, die den Menschen wichtigen Anliegen zu erkennen und konsequent verfolgen zu können. Natürlich werden alle Ihre Angaben, Meinungen und Vorschläge vollkommen anonym ausgewertet.

## Abgabetermin 6. Juni 2014

1. In welchen der folgenden Bereiche sollte in Ihrer Gemeinde mehr getan werden, wo passt es und wo sollte weniger getan werden?

	Mehr tun	Passt so	Weniger tun	Weiß nicht
Klein- und Mittelbetriebe stärken	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Landwirtschaft und Direktvermarktung stärken	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ortskern beleben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nahversorger ansiedeln	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Öffentlichen Verkehr stärken	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fahrgemeinschaften und CarSharing stärken	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mehr neue Angebote für den Tourismus schaffen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bestehende Arbeitsplätze sichern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zusätzliche Arbeitsplätze schaffen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Energieverbrauch senken	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Erneuerbare Energie stärken	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Abfall trennen, sammeln, verwerten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kulturangebote schaffen, kulturelles Erbe erhalten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

## BEILAGE FRAGEBOGEN

	Mehr tun	Passt so	Weniger tun	Weiß nicht
Landschaft und Natur erhalten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Erholungsräume schaffen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Armut bekämpfen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Lokale Bildungsangebote schaffen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sport- und Freizeitangebote schaffen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gesundheitsförderung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Krankenpflege	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kinderbetreuung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Altenbetreuung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Freizeitangebote für Jugendliche schaffen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Menschen mit Migrationshintergrund integrieren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Das soziale Miteinander fördern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zusammenarbeit über Gemeindegrenzen hinweg	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

2. Wenn bei einem Kriterium „**mehr tun**“ genannt wird: Was würden Sie sich in diesem Bereich wünschen, was sollte **konkret** getan werden?

Kriterium	Was konkret?

3. Sind Sie berufstätig?

Ja  Nein

a) Ist Ihr Arbeitsplatz ...

In Ihrer Wohngemeinde  In der Region  Außerhalb

b) Wie viele Kilometer sind es bis zu Ihrem Arbeitsplatz (eine Strecke)? ..... km

c) Wie oft benützen Sie für Ihren Arbeitsweg öffentliche Verkehrsmittel?

Immer  Meistens  Selten  Nie, weil: .....

4. Wie alt sind Sie? .....

5. Was ich sonst noch sagen möchte: .....

.....

.....

.....

.....